

b) der Augustod., indem er im Tempus 'ac (in) cenderint' mit ihr und nicht mit der Hisp. ('accendunt') zusammentrifft. Benedikts Lesart 'presbiteri parochiae'¹ (wo die Augustod. schreibt: 'presbiterio', die reine Hisp.: 'presbyteri territorio') führt auf die Vermutung, dass in der gemeinsamen Vorlage von Ben. und Augustod. zu lesen stand: presbiteritorio²; diesen Fehler hätten dann beide Benutzer, jeder auf seine Weise, verbessert;

c) abgesehen von dieser Verbesserung hat Ben.³ aus Eigenem eine Reihe von Kleinigkeiten beige-steuert, für die in keiner der bekannten Fassungen der spanischen Sammlung ein Vorbild gegeben war: 'aut fontes' statt 'fontes' ('fontesve' Augustod.), 'aut saxa' statt 'vel saxa'; 'hoc' vor 'emendare' eingeschoben.

3, 317 = Conc. Arelat. II. cit. c. 21; Hisp. (Migne 84, 244) fast = Augustod. (Vatic. fol. 46 b), nur dass die Hisp. 'Hoc', die Augustod. 'Haec' schreibt. — Rubrik von Ben., sachlich schlechter als die Originalrubrik, weil Ben. nur von Frauen spricht. Im Text geht Ben. in der einzigen differierenden Lesart nicht mit der reinen Hispana ('Hoc'), sondern mit der Augustod. ('Haec'). Im übrigen hat er nur 1) die Plurale des ersten Satzes in Singulare verwandelt ('Poenitens', 'alio' [Dativ!], 'praesumpserit', 'convixerit'⁴, 'arceatur' statt 'Poenitentes', 'aliis', 'praesumpserint', 'vixerint', 'arceantur'), und 2) 'vixer(it)' zu 'convixerit'⁴ verstärkt. Die weiteren Abweichungen (Einschiebung von 'et quae'⁵; 'observare'⁶ statt '-ri') sind nichts

1) 'presbiteri parochiae' schreiben in auffallender Uebereinstimmung die besten Hss. (Par. 4636. 4634; Vat. Pal. 583); 'presb. parro(e)chia' haben erst die abgeleiteten codd. Vat. 4982 (= Bellovac.) und Goth. 2) Der Urheber des Fehlers wird 'presbiteri ter(r)itorio' für eine Dittographie gehalten haben. 3) Und zwar in dem handschriftlich bestbeglaubigten Text. Dieser weicht von der ed. Pertz noch (vgl. oben N. 1, S. 89 N. 8) in folgendem ab: 'accenderint' Par. 4636. Vat. 4982 (in Uebereinstimmung mit der Augustod., cf. Hisp.), 'incenderint' Par. 4634(?). Vat. Pal. 583. Goth. Pertz; 'venerantur' Par. 4636. 4634. Vat. Pal. 583 (in Uebereinstimmung mit der Quelle [Hisp. und Augustod.]), 'venerentur' die abgeleiteten Hss. (Bellovac. = Vat. 4982; Goth.) und Pertz; 'sacrilegii reum' Par. 4636. 4634. Vat. 4982 (also einstimmig Klasse I, im Einklang mit der Quelle), 'sacrilegium' (!) Vat. Pal. 583. Goth.¹, 'sacrilegum' Goth.² und Pertz. 4) So die guten Hss.; dagegen 'coniunxerit' (oder 'convinxerit'?) Vat. 4982, 'convinxerit' Goth.¹, 'se convinxerit' Goth.². 5) Die Einschiebung 'et quae' ist eine Eigentümlichkeit des cod. Bellovac. (Vat. 4982), die auf den gelehrten Redaktor der in dieser Hs. enthaltenen Benediktus-Rezension zurückgeht. Alle